

*1969 in Wien, lebt und arbeitet ebenda.

Studium an der Akademie der Bildenden Künste Wien, 2001 Diplom bei Prof. Bruno Gironcoli mit Auszeichnung. Mitglied der Wiener Secession. Jurorin der BIG ART Fachjury Kunst am Bau Österreich.

Einzelausstellungen, Performances. (Auswahl):

- 2022 *Post Studio Sun*. Ausstellungsraum Mag3 Wien.
- 2021 *Frozen Records*. MACH DOCH EINFACH WAS DU WILLST. Instrumentenbau. Wien Modern 34. Prater Studio, kuratiert von Bernhard Günther.
- Fountain*. Temporäre Installation. Konzilskirche Lainz, kuratiert von Gustav Schörghofer SJ.
- 2020 *White Noise*. MQ ART BOX. Museumsquartier Wien, kuratiert von Smolka Projekte.
- AROUND THE LIGHT*. Kunsthaus Mürzzuschlag, kuratiert von Ursula Horvath.
- 2019 *Blazing World*. Kunsthaus Wien, Garage, kuratiert von Verena Kaspar.
- Still of the Night*. „Sinnesrausch 2019“, Kunst in Bewegung, OK Linz, kuratiert von Genoveva Rückert und Katharina Lackner.
- „Appia Stage Reloaded“, Festspielhaus Hellerau (D), Zentrum europäischer Künste, kuratiert von Moritz Lobeck.
- Frozen Records*. Performance, Konzert. Franz Nabl Preisverleihung an Olga Flor. Literaturhaus Graz.
- 2018 *Kaltwäsche*. „die 90er Jahre“. MUSA Wien, kuratiert von Brigitte Borchhardt-Birbaumer und Berthold Ecker. Performances von Vertreter:innen des Jahrzehnts: Ashley Hans Scheirl, Carola Dertnig, Claudia Märzendorfer;
- de composition*. Singuhr Projekte (DE), kuratiert von Carsten Seiffarth. <http://singuhr.de/en/artists/>
- 2017 *musictypewriter*. Score #6, Symposion Stille: Gewächshaus, kuratiert von Gustav Schörghofer SJ.
- musictypewriter*. Score #5, rhiz, Schallform Gallery, kuratiert von Peter Rantasa.
- 2016 *72 km+*. KM- Künstlerhaus, Halle für Kunst & Medien Graz, kuratiert von Sandro Droschl.
- 72 km+*. MSU Maribor (SLO), kuratiert von Simona Vidmar und Sandro Droschl.
- Reisegruppe schöner Männer*. FOX Offspace Wien, kuratiert von Udo Bohnenberger.
- kollektive Collage*. Bildraum Bodensee Bregenz, kuratiert von Jeanette Pacher.
- 2015 *shared space*, Rhizom im Palais Attems Graz.
- 2014 *Silent Running*. Showroom Vice Versa Berlin (DE), kuratiert von Heike Salchi, Revolver Verlag.
- Motor*. vorAnker, Anker Brotfabrik Wien, kuratiert von Johannes und Sandra Baer Heuer.
- 2009 *Auspuff*, Galerie Strickner, kuratiert von Klaus und Elisabeth Strickner.
- Als er das Messer in die Sonne warf*. Jesuitenfoyer Wien, kuratiert von Gustav Schörghofer SJ.

Gruppenausstellungen, Festivalbeiträge. (Auswahl):

- 2023 „Hier und Jetzt II“ Wien Skulptur 2023, Neuer Kunstverein Wien, kuratiert von Herwig Kempinger und Kasia Matt-Uszynska.
„Close/d“ Outdoor Ausstellung, Kunsthaus Wien, kuratiert von Sophie Haslinger und Barbara Horvath.
- 2022 „Sounding Bochum“ - Kemnade (DE). Festival für klangbasierte Kunst, kuratiert von Reinhard Buskies.
„Eins zu Hundert.“ kuratiert von Steinbrener/Dempff & Huber.
- 2021 „ARCHIVIERUNG DER GEGENWART.“ Konferenz. Über den Umgang mit Kunst im öffentlichen Raum/ Internationales Symposium. Universität für Angewandte Kunst Wien.
„Touch Nature“, ACF Rom (IT), kuratiert von Sabine Fellner.
„Protestformen“, Paraflows Festival, kuratiert von Judith Fegerl und Günther Friesinger.
- 2020 *Frozen Archive*. Stimmung. Wien Modern 33, kuratiert von Bernhard Günther.
Wien Modern Pressekonferenz im Konzerthaus Wien. (<https://vimeo.com/475891683>)
- 2020 *Listening Light*. Wortspende. Kunst am Bau BIG ART.
BE SEEING YOU, Kunstverein Mannheim, kuratiert von Martin Stather.
- 2019 „Der Hände Werk“, NÖ Landesausstellung, Schallaburg, kuratiert von Brigitte Felderer und Katrin Ecker.
„Discrete Austrian Secrets“, Chongqing Galaxy Museum of Contemporary Art/ GCA, (China), kuratiert von Margareta Sandhofer.
„Lottery“, Studio Baumann Wien, kuratiert von Thomas Baumann.
MAKING TRUTH, Vienna Art Week, kuratiert von Angela Stief und Robert Punkenhofer.
- 2018 CHOREOGRAPHY OF THE FRAME, Kunsthalle Exnergasse Wien, kuratiert von Michaela Schwentner und Maia Gusberti.
„die 90er Jahre“, MUSA Wien, kuratiert von Berthold Ecker und Brigitte Borchhardt-Birbaumer.
- 2017 „visions of nature“, Kunsthaus Wien, kuratiert von Verena Kaspar.
- 2016 OFF IS, Traungasse 12 Wien, kuratiert von Angela Stief.
Sound und Buch, Salon für Kunstbuch im 21er-Haus Wien, kuratiert von Bernhard Cella.
- 2015 „Winteraustellung“, Schloss Benrath (D,E), kuratiert von Leonie Runte.
„Anchor Zero“, Jessika Kenney, Frey Art Museum, Seattle (US), kuratiert Jo-Anne Birnie Danzker.
„die 80er Jahre“, MUSA Wien, kuratiert von Berthold Ecker und Brigitte Borchhardt-Birbaumer.
- 2012 *musictypewriter*. Score #1 Hommage an Arnold Schönbergs unverwirklichtes Patent einer Notenschreibmaschine. „Schönberg – a metaphor“, ACF New York (US), kuratiert von Eva Fischer.
- 2009 „TWILIGHT ZONE- Art Hits Design“, Kunstraum Niederösterreich, kuratiert von Edek Bartz und Krüger & Pardeller.
- 2007 *much ado about nothing*. Konzert, Today's Art Festival Den Haag (NL), kuratiert von Remco Schuurbirs.

- 2006 *Frozen Records – viel Lärm um Nichts*. Konzert. Wiener Mozartjahr, kuratiert von Peter Marboe und dem Music Information Center Austria. In Kooperation mit 20 Komponist:innen.
- 2005 „Fresh Trips“, Kunstraum Innsbruck, kuratiert von Annja Krautgasser.
 „save your ears“, OK Linz, in Kooperation mit Thilges 3.
 „lebt und arbeitet in Wien II“, Musikprogramm. Kunsthalle Wien, In Kooperation mit Thilges 3.

Projekte, Auftragsarbeiten. (Auswahl):

- 2023 *Für die Vögel*. Temporäre Installation der Außenausstellung, Kunsthaus Wien.
- 2022 *Für die Vögel* (Erweiterung des Projekts). Kunst im öffentlichen Raum Niederösterreich.
- 2019 *Für die Vögel*. Permanente Installation für die sozialpsychiatrische Abteilung am Sozialklinikum Hollabrunn (forthebirds.at). Kunst im öffentlichen Raum Niederösterreich.
- 2018 *The Mushroom Book*. Wien Modern, Festival für aktuelle Musik, kuratiert von Bernhard Günther in Kooperation mit dem Cage Trust New York.
- 2017 *here's to you*. Solidaritätskonzert für Rhizom, Palais Attems Graz.
- 2016 *Unter ein Bild*. Depot Graz. Ein Projekt in Kooperation mit der Kunstsammlung der Stadt Graz.
- 2015 *Vom Lift aus begangen liegt alles im Parterre*. Ortsspezifische Kunst / Universität für Angewandte Kunst Wien (Artist Pages in der Publikation „Mensch macht Natur“, 2016, de Gruyter).
- 2013 „Der Gedanke kann warten, er hat keine Zeit“. Hörspiel, Ö1 ORF, Regie: Stefan Weber.
- 2008 *White Noise*. Bibliothek Gegenwartsmuseum Stift Admont, kuratiert von Michael Braunsteiner.
Frozen Records, Tesla am Podewils'schen Palais, Frozen Records, kuratiert von Carsten Seiffarth.

Kunst am Bau / Kunst im öffentlichen Raum. (geladene und gewonnene Wettbewerbe):

- 2023 Entwicklung eines Projekts für eine Grundschule in München. Status: Einladung Wettbewerb.
- 2022 *für die Vögel*, Kunst im öffentlichen Raum Niederösterreich, Erweiterung des Projekts 2019. (WV 92)
- 2021 *GITARRE*, Skulpturengarten Summerstage Wien, kuratiert von Thomas Draschan. (WV 102)
- 2020 Wortspende.#28. Baustellenbanner für Bau und Sanierung öffentlicher Gebäude BIG ART. (WV 100)
- 2019 *für die Vögel*, Kunst im öffentlichen Raum Niederösterreich (Kooperation mit Jeanette Pacher). (WV 92)
- 2014 *WANDABWICKLUNG*. Kunst am Bau (temporär), BIG Hauptsitz. (WV 63)
- 2013 *Shared Space*. Wettbewerbsvorschlag BRG Krems. BIG ART (2. gereiht). (WV 61)
- 2007 *CODE*. Kunst am Bau. Permanente Installation, Wissensturm, Linz. (WV 11)

- 2022 *HUMAN RELATIONSHIPS ARE LIKE PLANETRY ORBITS.* / Sturm. (WV 104)
- 2020 *WHY HAVE THERE BEEN NO GREAT WOMEN ARTISTS*, Text: Linda Nochlin. (WV 98)

Möglicherweise ist Landvermesser K Angestellter des Instituts für Stadtzerstörung GmbH des Freundes S.
Text: Arata Isozaki. (WV 63)

der wackelkontakt . Ein Befund. (WV 99)

SEINEN ZEITGENOSSEN ENTKOMMT MAN NICHT. (WV 97)

- 2018 *FRANKREICH.* (WV 93)
- 2016 *Notizen eines fiktiven Archivars.* (WV 85)
- 2015 *vom Lift aus begangen liegt alles im Parterre.* (WV 74)

Filme. (Auswahl):

- 2019 *Still of the Night.* 28`35`` (WV 91)
- 2018 *Smashed to Pieces.* 28`35`` (WV 89)
- 1999 *Fotsch.* 05` (WV 21)

Kuratierte Ausstellungen, Projekte. (Auswahl):

- 2023 *Für die Vögel / For the Birds*, 2023 Wien Kunsthaus.
Barbara Brandstätter, Cordula Bösze, Elisabeth Flunger, Steinbrener/Dempf & Huber, Sophie Thalbauer, Almut Rink, Stefanie Seibold, Stefan Lux, Herwig Turk;
- 2022 *Für die Vögel / For the Birds*, 2022 Erweiterung des Projekts KöR NÖ:
Abdul Sharif Oluwafemi Baruwa, Andreas Fogarasi, KLUCKYLAND, the next ENTERprise Architects
Marie-Therese Harnoncourt, Evelyn Loschy;
- 2020 *Around the Light*, Kunsthaus muerz.
12 Positionen der Kunstsammlung Graz. Mit 13 Werken, von den Künstler:innen: Miriam Bäckström, Paul Celan, Martin Kippenberger, Korpys Löffler, Maria Lassnig, Constantin Luser, Lotte Lyon, Christian Ruschitzka, Fritz Panzer, Florian Pumhösl, Franz West, Erwin Wurm;
2016 wurde eine Edition aus Titellisten der Grazer Kunstsammlung erarbeitet und veröffentlicht. Die Edition befasst sich mit sprachlichen Veränderungen.
- 2019 *Für die Vögel / For the Birds*, geladener Wettbewerb 2018, Gewinnerprojekt KöR NÖ.
Kuratische Begleitung durch Jeanette Pacher (Secession Wien).
Kurzbeschreibung: *Für die Vögel* ist ein Kunst im öffentlichen Raum Projekt für die sozialpsychiatrische Abteilung Hollabrunn die aus der Heilanstalt Gugging hervorging, und im Baumbestand der Klinik installiert ist. Ein aeronautischer Skulpturengarten eine Werkbundsiedlung in der Luft, wozu rund 40 Künstler:innen, Musiker:innen, Schriftsteller:innen eingeladen wurden je ein Haus für Vögel in Beziehung zu ihrer eigenen Arbeit zu bauen. Azra Akšamija & Dietmar Offenhuber, Dave Allen, Sam Auinger + katrinem, Miriam Bajtala, Anne Hardy, Rosa Hausleithner, Johannes Heuer, Edgar Honetschläger, kozek hörnlonski, Rudi Klein, Simona Koch, Lotte Lyon, M&S Architects – Uta Lambrette, Claudia Märzendorfer, Maja Osojnik, Kunstkollektiv RHIZOM, Peter Sandbichler, Hans Schabus, Toni Schmale & Wally Salner, Ferdinand Schmatz, & Annelie Gahl, Ed Schnabl, Susanne Schuda, Nicole Six & Paul Petritsch, Carsten Stabenow – tuned city, Andreas Strauss, Sophie Thun, Viktoria Tremmel, Anita Witek, Werner Würtinger;

- 2005 *Frozen Records Archive*, fortlaufendes Projekt.
Alle Musikstücke des Archivs, sind Teil des ongoing projects: *Frozen Record Archive*. Das Archiv entstand ab 2005. Es handelt sich um für dieses Medium geschaffene Kompositionen, bis auf wenige Ausnahmen für die Sammlung, in der sich Musikstücke beispielsweise von folgenden Personen befinden: Noel Akchote, Martin Brandlmayer, Bernhard Breuer, Christoph Dienz, Christian Fennesz, Clementine Gasser, Franz Hauzinger, Hewiach, Helge Hinteregger, Manfred Hofer, Elektro Indigo, Katharina Klement, KLF/ Bill Drummond, Klaus Lang, Michael Moser, Wolfgang Mitterer, Matija Schellander, Martin Siewert, ruth weiss, Philipp Quehenberger, u.v.m.;

Presse (Auswahl):

- 2020 Kunstforum International Bd. 270, S. 162–183. Dezentrale Gesprächsrunde, editiert von Jeanette Pacher, Bettina Spörr. „ein kunstwerk auszustellen ist nicht dasselbe wie eines zu machen“. Mit Lara Almarcegui, Carlos Bunga, Andreas Fogarasi, Gelitin, Fernanda Gomes, Anne Hardy, Maria Hassabi, Claudia Märzendorfer, Lisl Ponger sowie Nicole Six und Paul Petritsch.
- 2019 Die Presse. Almuth Spiegler. Ausstellung. Bei dieser Kunst piepst und gleißt es.
morgen. #1, S. 6–7. Nina Schedlmayer. Ausgabe zum Thema „Gemeinschaft“. Aus dem Häuschen.
- 2018 Parnass #2, S. 27. Künstleratelierbesuche. Paula Watzl. Praterateliers, Claudia Märzendorfer.
- 2017 Eikon #97, S. 22–29. Ruth Horak. Portfolio, Claudia Märzendorfer.
- 2016 Parnass #2, S. 210–211. Kunstmarkt. Silvie Aigner. Kunstmarkt, Claudia Märzendorfer.
- 2014 Kunstforum International Bd. 230, S. 196–205. Ursula Maria Probst. Gespräche mit Künstler:innen. Claudia Märzendorfer. Ankommen auf der Landebahn der Gedanken.
- 2014 artmagazin.de. Lena Reich. Arbeiten mit Eis.
freistil. Magazin für Musik und Umgebung #53, S. 4–7. Cover/ Porträt. Cordula Bösze. Schall und Eis.
- 2013 BIG Nachhaltigkeitsbericht, S. 32–33. Interview. Covergestaltungen von Georgia Creimer, Nikolaus Gansterer, CM, Fritz Panzer, Sofie Thorsen; Artikel: Claudia Märzendorfer zum Thema Nachhaltigkeit.
- 2010 *here's to you*, S. 47–50, S. 55–56. Interview. Susanna Niedermayr (Ö1 Zeitton) in der Fortsetzung eines Gesprächs (2006) mit Claudia Märzendorfer. Situationen, die sich verschieben.
- 2009 artnet.de Matthias Klos. Artikel zur Einzelausstellung von Claudia Märzendorfer, Galerie Strickner Wien. Wege aus der Diskursfalle.
- 2007 Datum. Seiten der Zeit. Zeitschrift. S. 68–72. Christian Bretter. Claudia Märzendorfer. Lebensarten. Falsche Kunst.
- 2006 Berliner Zeitung, Feuilleton. Interview. Daniela Zinser. Interview mit Claudia Märzendorfer. Da rauscht der Moment dahin.
Music Information Center Austria. Claudia Märzendorfer im Interview mit Susanna Niedermayr (Ö1 Zeitton). Skulpturale Musik.

Beiträge in Publikationen. (Auswahl):

- 2022 Sounding Bochum- Kemnade klingt. (DE). Festival für klangbasierte Kunst, Hrsg. Reinhard Buskies.
Kunst im öffentlichen Raum Niederösterreich/ Public Art Lower Austria, Band 13.
- 2021 Wien Modern 34 MACH DOCH WAS DU WILLST. Hrsg. Wien Modern.
„Touch Nature“, ACF Rom (IT).
Wien Modern 33 Stimmung. Text und Bildbeiträge. Hrsg. Wien Modern.
- 2020 „Discrete Austrian Secrets“, Hrsg.ⁱⁿ Margareta Sandhofer.
BE SEEING YOU, Kunstverein Mannheim, Hrsg. Martin Stather.
- 2019 *Für die Vögel*, Projektbroschüre, Hrsg. Kunst im öffentlichen Raum Niederösterreich.
Blazing World, Ausstellungsbroschüre, Hrsg. Kunsthaus Wien.
- 2018 „die 90er Jahre“, Hrsg. MUSA.
- 2017 „die 80er Jahre“, Hrsg. MUSA.
„Visions of Nature“, Ausstellungskatalog, Hrsg. Kunsthaus Wien.
- 2016 MENSCH MACHT NATUR, de Gruyter, Künstler:innen Beitrag (Text und Bild), Hrsg.ⁱⁿ Gabriele Mackert, Prof. Paul Petritsch (Site Specific Art, Universität für Angewandte Kunst).
- 2013 Edition: „Making of“, *music typewriter*, Künstler:innen Beitrag, Hrsg. Secession Wien.
- 2008 Edition: FREI-Fanzine, *white noise*, Künstler:innen Beitrag, Hrsg. Secession Wien.
- 2004 „Raum 8. Die Bildhauerschule Bruno Gironcoli“, Hrsg. Werner Würtinger.

Werke in öffentlichen Sammlungen. (Auswahl mit den Ankaufsjahren):

Albertina Wien: 2021;

Belvedere 21, Artothek des Bundes: 2022, 2017, 2011, 2004, 1990;

Sammlung des Gegenwartsmuseums Stift Admont: 2008;

Sammlung der Stadt Graz: 2021, 2016, 2002;

Sammlung der Stadt Wien: 2021, 2011, 2005, 1989;

Universitäre Arbeit:

- 2022 Gastprofessur an der Abteilung für transArts an der Universität für Angewandte Kunst Wien im SS 22. Vortrag und Workshop an der Universität für Angewandte Kunst. Zoll 3, im SS 22.
- 2020 Skulptureninstitut. Universität für Angewandte Kunst Wien, Präsentation und Talk im WS 20/21.
- 2015 Raumarbeit, Klasse für ortsspezifische Kunst. (Publikationsbeitrag zum Anthropozän: Mensch macht Natur.) Universität für Angewandte Kunst Wien im SS 15.
- 2013 Nominiert als Referentin für zeitgenössische Musik und Bildende Kunst in dem unrealisierten Programm: Vermittlung zeitgenössischer Kunst, Donau Universität Krems, Postgradualer Universitätslehrgang.
- 2003-2004 Assistenzvertrag am Institut für Bildende Kunst, Bildhauerei-Transmedialer Raum. Kunstuni Linz.

Studiogespräche mit Lehrenden und Studierenden. (Auswahl):

- 2022 Kunstuniversität Linz, Abteilung Malerei, Lotte Lyon.
- 2021 Kepler Universität Linz, Abteilung Komposition, Volkmar Klien.
- 2018 Universität für Angewandte Kunst Wien, Abteilung Cross-Disciplinary Strategies, Katharina Gsöllpointner/ Herwig Turk.
- 2017 Akademie der Bildenden Künste, Abteilung Performance, Carola Dertnig.
- 2016 Universität für Angewandte Kunst, Abteilung Social Design - Arts as Urban Innovation, Brigitte Felderer.
- 2015 Kunstuniversität Linz: Institut für Bildende Kunst, Bildhauerei - Transmedialer Raum, Ursula Maria Probst.

Auszeichnungen, Nominierungen, Residencies. (Auswahl):

- 2022 Hearing für die Professur Bildende Kunst, Kunstuniversität Graz.
- 2021 Hearing für die Professur Bildende Kunst an der KUG. Nominiert für den Rektorsvorschlag.
- 2019 Artist in Residence, Zentrum europäischer Künste, Hellerau (DE).
- 2018 Nominierung für den Dagmar Chobot Skulpturen Preis.
- 2017 Gerhard und Birgit Gmoser Preis, verliehen durch die Wiener Secession.
- 2014 Outstanding Artist Award für Bildende Kunst, Bundeskanzleramt Österreich, Sektion Kunst.
- 2012 Outstanding Artist Stipendium.

Auszeichnung, Schönste Bücher Österreichs für den Titel *here's to you*. Catalogue Raisonné.
Grafische Gestaltung: Nik Thönen, Binnenland (CH).
- 2011 Zuerkennung eines Bildhauerateliers des Bundes, Praterateliers Wien.
- 2010 Staatsstipendium für Bildende Kunst.
- 2006 Artist in Residence, Tesla im Podewil'schen Palais, Berlin (DE).
- 2001 Nominiert für den Akademiepreis der Absolvent:innen (2. gereiht).

Kunstbuch / Publikationen. (Auswahl):

- 2023 Monografie: Claudia Märzendorfer, Michael Glasmeier smashed to pieces... Eine Klavierzerlegung/
A Piano Dismantling, Textem Verlag, Hrsg. Carsten Seiffarth. ISBN: 978-386485-295-4
- 2021 Vinyl Edition mit Booklet, *the secret of the A and the B*.
- 2018 Catalogue raisonné *Annexe/seconde second*.
- 2017 Monografie, *cadavre exquis*. Covergestaltung: Nicole Six.
- 2016 Edition, Schallplatte und Künstlerbuch, *unter ein Bild / below a picture*. (50 plus 12 A.P.)
- 2015 Monografie, *Vom Lift aus begangen liegt alles im Parterre*.
- 2014 Monografie, *WANDABWICKLUNG*.
- 2013 Edition *Silent Running*, Revolver Verlag VVV. ISBN: 978-3-86859-324-4
- 2012 Auszeichnung „eines der schönsten Bücher Österreichs“ für den Titel *here's to you*.
- 2011 Catalogue raisonné, *here's to you*, Grafische Gestaltung: Nik Thönen,
Revolver Verlag by VVV. ISBN: 978-3-86895-136-3.
- 2007 Katalog, *THE HOTEL WAS OK, BUT THE FOOD WASN'T GOOD*.
- 2002 Katalog, *A RUNAWAY HOUSE*, Triton Verlag Vienna. ISBN: 978-3-85486-141-6.

Weiterführende Informationen unter:

Claudia Märzendorfer, Künstlerseite mit Werkverzeichnis:
<http://claudiamarzenendorfer.com/de/>

Projektwebsite *Für die Vögel/ For the Birds*
<http://www.forthebirds.at/>

Arbeitsadresse Bildhauergebäude Wien
<http://praterateliers.at/>

Kontaktdaten:

E- Mail:
mail@claudiamarzenendorfer.com

Telefon:
0699 10933412

Adresse:
Gumpendorferstraße 47/21
1060 Wien

Studio:
Bildhauergebäude des Bundes
Meiereistraße 3
1020 Wien